

# Das Resultat: durchgezogene Küssnachter Bilanz

**Drei Mal Klassenerhalt, ein Mal Abstieg: Dies ist die Bilanz der diesjährigen Interclub-Wettbewerbe der Aktiven aus Küssnachter Sicht. Bei der Durchführung der Kategorie A2 der Männer konnten die Küssnachter Organisatoren einen grossen Erfolg feiern.**

pd. In der höchsten Kategorie der Damen, A1, gelang es dem Team aus Küssnacht in der Besetzung Tanja Rothenfluh, Marina und Selina Dorigo, Karin Frei, Karin Bressan und Regula Merz, den Klassenerhalt zu sichern – dies auch ohne die bestklassierte Spielerin des Clubs, Fabia Rothenfluh.

Der 12. Rang in diesem auf dem Platz von Domaine Imperial ausgetragenen Interclub-Wettkampf stellt einen sehr erfreulichen Erfolg dar. Die Damen-

mannschaft in der Kategorie B1, welche ihre Runde in Esery austrug, platzierte sich im 14. Rang und kann auch im kommenden Jahr wieder in dieser Kategorie in den Wettbewerb eingreifen.

Gespielt haben für Küssnacht in Madelaine Haas, Ursula Bohnenblust, Barbara Kunz, Marisa Panzero, Edith Retero Prevo und Claude Richoz.

## ■ Heimspiel für Herren A2

Ein Heimspiel hatte die beste Herrenmannschaft von Küssnacht in der Kategorie A2.

Bei besten Bedingungen und hervorragenden Platzverhältnissen, welche reihum zu grossen Komplimenten führten, erreichte das Küssnachter Team mit Marc Aschmann, Karl Weinberger, Marc Bachmann, Mark Brunner, Jürg Aschmann und Frank Schüpbach den guten 7. Rang und sicherte sich damit auch die Kategorienzugehörigkeit für das nächste Jahr. Für den gewünschten Aufstieg in die oberste Klasse waren die Resultate sowohl im Foresome vom Samstag als

vor allem auch in den sonntäglichen Einzelrunden zu wenig konstant; einzig Karl Weinberger gelang mit 71 Schlägen ein dazu notwendiges Resultat.

## ■ Abstieg für Herren B1

29 Schläge trennte das Herrenteam in der Kategorie B1, welche in Lausanne anzutreten hatte, von einem Nicht-Abstiegsplatz.

Vor allem in den Foresomes erwischten sämtliche Zweierteams einen schwarzen bis rabenschwarzen Tag.

Da auch die sonntäglichen Einzelrunden kaum wirklich gute Resultate brachten, resultierte am Schluss nur der letzte Platz in der Rangliste und damit verbunden der Abstieg in die Kategorie B2.

Das Küssnachter Team bestand aus Ian Park, Peter Bohny, Richard Weber, Peter Krag, Balz Villiger und Pietro Hartmann.

Alles in allem ein durchzogener Küssnachter Interclub-Auftritt – mit bester Werbung jedoch für den Küssnachter Golfplatz.